

Wirtschaft/Politik

Der Wirtschaftspraktikumsbericht

Ziel: Die themenorientiert sozioökonomische Analyse eines Unternehmens

Die Schülerinnen und Schüler erwerben im vorbereitenden Unterricht mit dem Semesterthema „Wirtschaftspolitik im Spannungsfeld zwischen Markt und Staat“ in der Qualifikationsphase ausreichend Kenntnisse, um eine Fragestellung für die Untersuchung ihres Betriebes/Unternehmens entwickeln zu können. Diese sollte vor Beginn des Wirtschaftspraktikums der Lehrkraft vorgestellt und mit dieser auf die Eignung hin erörtert werden.

Inhaltliche Kriterien und Gliederung des Wirtschaftspraktikumsberichts

Einleitung	Ein Vorwort mit zentraler Fragestellung sowie Annahmen und eigenen Erwartungen. Inhaltliche Auslassungen müssen hier nachvollziehbar begründet werden.
Hauptteil	Der Hauptteil des Berichts gliedert sich in zwei Teile: 1. Allgemeine Untersuchungsaspekte der Unternehmung • Die geschichtliche Entwicklung des Betriebs (knapp) • Die Analyse der Betriebs- und Unternehmensstruktur (Standort, Rechtsform, Abteilungsaufbau, betriebliche Grundfunktionen, Unternehmensstrategie) • Arbeitsprozesse (hier muss eine Auswahl mit Begründung getroffen werden) • Markteinbindung (Zulieferer, Kunden, Wettbewerber, Staat) • Soziale Aspekte (Betriebliche Mitbestimmung - Betriebsrat, Gewerkschaftsarbeit -, Beschäftigungsstruktur, Ausbildungsmöglichkeiten, Sozialstandards) • Umweltaspekte (nachhaltige Produktion, Ressourcenschonung, Umweltauflagen, etc.) • Zukunftsperspektiven 2. Die Beantwortung einer Leitfrage bzw. die Untersuchung eines ökonomischen Themenbereichs Hier sollte der Verfasser/ die Verfasserin eine inhaltlich sinnvolle und kohärente Darstellung und eine eigene Gewichtung vornehmen. Das Thema bzw. die Leitfrage muss vorab mit der Lehrkraft abgesprochen werden.
Schluss	Ein abschließendes Fazit und die differenzierte Beantwortung der Fragestellung sowie die Wertung der Untersuchungsaspekte. Evtl. die Bewertung des Unternehmens/des Betriebs hinsichtlich der Eignung für ein Wirtschaftspraktikum.

Formale Bewertungskriterien:

- Eine ansprechende und vollständige Titelseite (Verfassersname, Unternehmen, Zeitraum, Schule, Klasse, Datum).
- Inhaltsverzeichnis (Seitenzahlen nicht vergessen!)
- Quellen- und Literaturverzeichnis
- Anhang (eine sinnvolle und den Inhalt des Berichts ergänzende Auswahl an Materialien)
- Eine übersichtliche, ansprechende und einheitliche Gestaltung der Mappe (Layout)
- Sicherer Ausdruck, Anwendung von Fachsprache
- Korrekte Rechtschreibung, Grammatik und Zeichensetzung
- Umfang und Format: Minimum acht Seiten; Maximum zehn Seiten, Schrifttyp: Calibri, Schriftgröße 12, 1,5-zeilig, ein korrekturfreundlicher Rand (4 cm)
- Versicherung über das eigenständige Verfassen und die Nutzung der angegebenen Hilfsmittel und Quellen mit Datum und eigenhändiger Unterschrift auf der letzten Seite

Bei gehäufter Fehleranzahl, groben formalen Fehlern oder verspäteter Abgabe ist ein Abzug von bis zu zwei Notenpunkten möglich.

Lt. Fachschaftsbeschluss vom 27.08.2018

(überarbeitet 03.02.2022)